EKREYENBRÜCKER

... weil wir hier zu Hause sind!



STADTTEILMAGAZIN FÜR KREYENBRÜCK · BÜMMERSTEDE · KRUSENBUSCH

DAS GESUNDHEITSZENTRUM "PHYSIO UND SPORT"

Herzlich willkommen in der Interessengemeinschaft

Die Interessengemeinschaft "Die Kreyenbrücker" begrüßt das Gesundheitszentrum "Physio und Sport" unter der fachlichen Leitung von Herrn Ingo Müller als neues Mitglied.

Die großzügigen Räumlichkeiten im 1. Obergeschoss des Kaufparks (KPK) sind umfangreich erweitert und modernisiert worden. Die jetzt knapp 400qm große, hell und freundlich ausgestattete Praxis ist aus therapeutischer Sicht eine der modernsten Praxen in Oldenburg und umzu.

Hier wird größten Wert daraufgelegt, dass therapeutische Ansätze möglichst "aktiv" gestaltet werden und die Menschen schnellstmöglich wieder belastbar und leistungsfähig werden.

Gesundheit und Beweglichkeit wiederherstellen

Mit professioneller Physiotherapie und Krankengymnastik werden auf der Basis einer ärztlichen Verordnung die Funktionen des Bewegungsapparates wiederhergestellt, z.B. nach Erkrankungen oder bei orthopädischen Beschwerden an Rücken, Hüfte, Knie oder Schulter. Mit sportlichen Reha-Angeboten können Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit verbessert werden.

Gesundheit und Beweglichkeit erhalten

Mit gezielten Präventionsmaßnahmen kann man Erkrankungen aktiv vorbeugen. Abgestellt auf die individuelle Leistungsfähigkeit unterstützen Physiotherapie- und Sportprogramme die Kunden dabei, gesund zu bleiben. Das schätzen auch die gesetzlichen Krankenkassen, die mind. 80 % der Kosten übernehmen.

Mobil werden und bleiben

Die Therapeuten des Gesundheitszentrums kommen auch zu den Patienten nach Hause, wenn diese z.B. nach Operationen nicht die Praxisräume im KPK auf-

Ingo Müller, Leiter des Gesundheitszentrums "Physio und Sport" im Kaufpark Kreyenbrück. Foto: Hans Günter Rostalski

suchen können. Ein Anruf genügt und das Team um Ingo Müller kümmert sich darum, Pflegende mobil zu machen, bis sie später wieder selbst in die Praxis kommen können.

Zusammenarbeit mit Unternehmen

Zeitgemäß denkende Arbeitgeber haben ein betriebliches Gesundheitsmanagement. Sie unterstützen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, damit sie gesund bleiben. Mit dem Gesundheitszentrum haben sie einen starken Partner, der in die Unternehmen kommt und dort z.B. Gesundheitstage, Workshops, Kurse oder auch Massagen am Arbeitsplatz organisiert.

Geduld haben

Erkrankungen an Rücken, Hüfte, Knien oder Schulter sind langwierig. Ingo Müller: "Nach meinen Erfahrungen muss man da nicht in Wochen, sondern eher in Monaten bis zu 1,5 Jahren rechnen." Patienten brauchen Zeit und Geduld, bis die gewohnte Mobilität wiederhergestellt ist. Die Gesundheitsprofis unterstützen die Betroffenen gerne.

Die Interessengemeinschaft "Die Kreyenbrücker" wünscht dem Team um Ingo Müller einen erfolgreichen Geschäftsverlauf und stets zufriedene Patienten. Telefonisch erreichen Sie das neue Gesundheitszentrum unter 0441-485 36 56. Weitere Infos auch zu aktuellen Kursen gibt es unter www.physio-und-sport.de oder per E-Mail an info@physio-und-sport.de.

Hans Günter Rostalski

Sie finden uns im 1. OG im

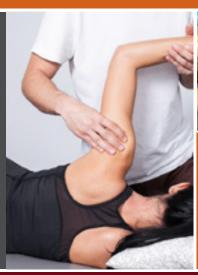




Therapie, Reha & Prävention

Modernste Therapie- und Rehakonzepte in Oldenburgs Süden

- Aktive Gestaltung therapeutische Ansätze
- Physiotherapie und Krankengymnastik
- Kursangebote: Vorbeugung durch Prävention
- Mobiler Pflege Service
- Gesundheitstage, Workshops, Kurse und Massageangebote für Unternehmen





Jetzt auf über 360 qm: Große, hell und freundlich ausgestattete moderne Praxisräumlichkeiten



Gesundheitszentrum Physio & Sport \cdot Im Kaufpark Kreyenbrück \cdot 1. OG \cdot Alter Postweg 125 26133 Oldenburg \cdot Tel.: 0441 / 4 85 36 56 \cdot Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8:00 – 19:00 Uhr / Fr. 8:00 – 18:00 Uhr

Auch hier wird es bald wieder grün werden

Foto: Roland Stephan

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!



Willi Kolodziei





Horst Bahn Hans Günter Rostalski

einer solchen Unterführung abgebaut werden können.

Wenn dieses Heft erscheint ist schon wieder ein Monat des neuen Jahres vorbei und man fragt sich, wo ist der Monat geblieben? Und mit Sicherheit sind die ersten guten Vorsätze für das neue Jahr, wenn man denn überhaupt welche gefasst hat, schon wieder über Bord gegangen. Wir wünschen aber dennoch all unseren Lesern, wenn auch etwas verspätet, ein gesundes und zufriedenes 2020.

Für den Beginn im neuen Jahr haben wir unser Heft um zwei kleinere Dinge erweitert. Zunächst haben wir damit begonnen, eine Seite für jüngere Leser einzurichten. Wenn sich dieser Schritt bewährt bzw. angenommen wird, dann freuen wir uns darauf, in jedem Monat dort etwas für diese besondere Altersstufe anzubieten.

Außerdem sind wir dem Wunsch zahlreicher Leser nachgekommen, doch ein Sudoku anzubieten. Das haben wir in diesem Heft zum erstenmal gemacht und hoffen, dass auch dieses zu einem Standardangebot wird.

Neben diesem Neuen berichten wir natürlich wie immer von den Geschehnissen hier im Stadtsüden.

So war der Neujahrsempfang der Interessengemeinschaft "Die Kreyenbrücker e.V." ein sehr großer Erfolg. An diesem Abend wurde erfolgreich der Rahmen und die Möglichkeit gegeben, wozu solche Empfänge gedacht sind – sich kennenlernen, Kontakte knüpfen und außerhalb eines protokollarischen Rahmens private und allgemeine Themen zu diskutieren.

Sie finden auch einen Bericht zum Sachstand der Unterführung der Bahnstrecke Oldenburg-Osnabrück zwischen Bümmerstede und Krusenbusch. Hoffen wir, dass mit diesem Bericht einige Ängste vor Intensiv beschäftigen wir uns auch mit dem Thema "Starkregen". Hierzu laden wir in der März-Ausgabe zu einer Bürgerversammlung ein, auf der uns Reinhard Hövel vom Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband die vom OOWV ergriffenen Maßnahmen vorstellen und erläutern wird.

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre.



Sprachen lernen macht jung! Englisch, Spanisch, Chinesisch Jetzt eine kostenlose Probestunde vereinbaren!

Academy of English GbR | Alter Postweg 125 | 26133 Oldenburg Telefon 0441 200 56 67 | www.englisch-oldenburg.de







STARKREGEN SORGT FÜR SCHÖNE GRÜNANLAGEN IN OLDENBURGS SÜDEN

Was hat der "Starkregen" mit den Teichen in unseren schönen Grünanlagen und weiteren Gräben, kleinen Teichen und Tümpeln in Oldenburgs Süden zu tun?

"Starkregen entsteht dort, wo es in einer Stadt am wärmsten ist. Und das ist der Fall, wo die Oberfläche stark versiegelt ist und viel Beton das Ortsbild prägt," erläutert Reinhard Hövel vom OOWV. Deshalb tritt Starkregen eher und umfangreicher im Norden

Oldenburgs auf als im Stadtsüden, wo die Versiegelung noch nicht soweit fortgeschritten ist.

ÄNDERUNGEN IN KREYENBRÜCK

Neben den kleineren Baumaßnahmen wird vor allen Dingen der Ausbau des ehemaligen AEG Geländes zu einer umfangreichen Versiegelung des Bodens führen und damit auch diesen Stadtteil zu einem "wärmeren" Bereich Oldenburgs machen. Es kann also durchaus damit gerechnet werden, dass auch hier in gesteigerter Häufigkeit Starkregen (50 Liter auf den Quadratmeter pro Stunde) auftreten wird.

AUS "ENTWÄSSERUNG" WIRD "WASSERBEWIRTSCHAFTUNG"

Daraus ergibt sich scheinbar die Notwendigkeit, für eine optimale Entwässerung zu sorgen, um die in kürzester Zeit anfallende Wassermenge möglichst schnell ableiten zu können. Diese Lösung erfasst aber nicht das Problem, dass dem Starkregen in der Regel eine längere Trockenzeit folgt. Das Wasser, dass man schnell abzuleiten versucht, fehlt anschließend. Schnelle Entwässerung ist keine Problemlösung sondern schafft nur neue.

Die Aufgabenstellung für die Wasserwirtschaft lautet deshalb,



info@ol-tennis.de · www.ol-tennis.de



500 von diesen Retentionsboxen wurden unter dem Klingenbergplatz als Wasserreservoir verbaut. Reinhard Hövel (r.) vom OOWV Trink- u. Abwasserzentrum Oldenburg zeigt Horst Bahn die Retentionsboxen in Originalgröße Foto: Hans Günter Rostalski

einer größeren Wassermenge in kürzester Zeit Herr zu werden und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass auch danach in der Trockenperiode noch genügend Wasser für den Boden und damit für die Natur zur Verfügung steht. Aus der Aufgabe zu "entwässern"wird die Aufgabe, das Wasser zu "bewirtschaften" und auch in Bereichen starker Versiegelung Wasser vorzuhalten.

REGENWASSER BLEIBT VOR ORT

Der Oldenburgisch-Ostfriesische Wasserverband (OOWV) löst diese doppelte Herausforderung einer Wasserbewirtschaftung mit dem Bau von Wasserspeichern. Regenwasser wird nicht möglichst schnell einem Fluss oder Kanal zugeführt sondern in Gräben gehalten oder in Rückhaltebecken vor Ort abgeleitet. So steht es dann in Form von Verdunstung und Befeuchtung des Bodens während einer trockenen Zeit der Natur wieder zur Verfügung.

RÜCKHALTEBECKEN UND BEGRÜNTE DÄCHER

Zum einen werden oberirdisch angelegte Rückhaltebecken angelegt – das sind dann die vielen Seen, Teiche und Tümpel hier im Stadtsüden. Deshalb entstehen, bevor die eigentlichen Baumaßnahmen beginnen, in Neubaugebieten wie in Tweelbäke oder auf dem entstehenden MTO-Gelände (das alte AEG-Gelände) zuerst Seen, die oberirdische Rückhaltebecken sind. Sie müssen eingerichtet werden, bevor die Versiegelung des Geländes durch Baumaßnahmen erfolgt.

Dort, wo oberirdisch wegen schon vorhandener Versiegelung keine Becken mehr angelegt werden können, geht man unter die Erde. So nutzte der OOWV den Umbau des Klingenbergplatzes als Chance, um unter dem Platz ca 500 Retentionsboxen in einer Größe von 0,6m x 0,6m x 0,6m zu verbauen. Damit lassen sich ca 110 m³ Regenwasser speichern.

Eine dritte Variante der Speicherung von Wasser vor Ort sind begrünte Dächer. In ihnen sieht Hövel ein großes Potenzial, um Wasser zurückzuhalten. Nicht alle Dächer sind für eine Begrünung geeignet. Aber auch wenn nur 20% der potentiell möglichen Dächer in Oldenburg begrünt sind, schätzt Hövel, dass bei einem Starkregen 15 000 m³ Regenwasser kurzfristig gespeichert werden könnten und so die Kanalisation entlastet wird.



So sieht der Bebauungsplan für das alte AEG Gelände aus. Am südlichen Ende ist eine Grünanlage mit 2 offenen Rückhaltebecken für Regenwasser vorgesehen . Die Flächen zwischen den Bebauungen werden nicht komplett gepflastert. Es wird einen gepflasterten Fuß- und Radweg geben, aber zwischen diesem und der Bebauung rechts und links sind unversiegelte Grünstreifen vorgesehen, wo Regenwasser versickern kann. Die Flachdächer der hier grau eingezeichneten neuen Gebäude werden begrünt. Ouelle: OOWV

WOHNEN AUF ZEIT FÜR ELTERN

Erweiterung am Ronald-McDonald-Haus fertig

In Kreyenbrück gibt es seit dem letztem Dezember sieben weitere Apartments für Familien schwer kranker Kinder. Damit steigt die Aufnahmekapazität des Ronald-McDonald-Hauses um weitere 100 auf 400 Familien im Jahr.

Der Platz hier reichte schon lange nicht mehr aus. Mit dem neuen Gebäude ist das Ronald-McDonald-Haus als historischer Bau mit 15 Kleinwohnungen um einen modernen Neubau erweitert worden. Insgesamt 22 Apartments bieten Familienan hörigen in dem Haus am Klinikum jetzt die Möglichkeit, in unmittelbarer Nähe zu ihren schwer kranken Kindern vorübergehend zu wohnen.

Eröffnung des Erweiterungsbaus

Am Mittwoch, 11.12.2019, konnte die McDonald's-Kinderhilfe-Stiftung den Erweiterungsbau eröffnen — mit den Ehrengästen Minister Olaf Lies, Oberbürgermeister Jürgen Krogmann, den Schirmherren Ines Klemmer und Horst Milde, Vertretern des Elisabeth Kinderkrankenhauses und vielen geladenen Gästen. Weitere 150 Besucher kamen zum Tag der offenen Tür.

Künftig sollen die sieben zusätzlichen Apartments sowie die umgebauten und renovierten Gemeinschaftsräume jedes Jahr 100 zusätzlichen Familien Kraft und Ruhe schenken. Minister Olaf Lies sagte, er wünsche sich, dass die Familien "die Chance haben, mit einem Lächeln das Elternhaus zu betreten und am Ende auch mit einem Lächeln wieder nach Hause zu gehen". Wegen der hohen Auslastung des Hauses, die seit zehn Jahren kontinuierlich bei über 90 Prozent lag, mussten Familien oft auf eine Warteliste aufgenommen werden oder konnten überhaupt nicht einziehen.



Zahlreiche Ehrengäste, viele Freunde des Hauses und Besucher freuten sich über die Eröffnung des Erweiterungsanbaus. v.l.n.r. (vorne): Prof. Jürgen Seidenberg (ehemaliger Direktor der Klinik für Neonatologie, Intensivmedizin und Kinderkardiologie), Iris Neumann-Holbeck (Leitung Ronald McDonald Haus Oldenburg), Pastorin Beate Bühler-Egdorf, Marcus Lettschulte (Stiftungsratsvorsitzender McDonald's Kinderhilfe); (hinten): Heino Krüger (Moderator), Hanna Naber (MdL SPD), Olaf Lies (Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz), Horst Milde (Schirmherr Ronald McDonald Haus Oldenburg), Jürgen Krogmann (Oberbürgermeister Stadt Oldenburg), Adrian Köstler (Vorstand McDonald's Kinderhilfe), Prof. Axel Heep (Geschäftsführender Direktor der Kinderklinik Oldenburg), Ines Klemmer (Schirmherrin Ronald McDonald Haus Oldenburg)

Alltag neben und mit der Klinik

"Wenn sich die Türen des Elternhauses für eine Familie öffnen, eröffnet sich für sie ein neuer Raum, der ganz anders ist als der Klinikalltag. Dort werden Eltern und Geschwister Teil einer Gemeinschaft, die sie auffängt, dort können sie auftanken und sich auch mal zurücklehnen", sagte Marcus Lettschulte, der Stiftungsratsvorsitzende der McDonald's-Kinderhilfe, die deutschlandweit 22 Ronald-McDonald-Häuser betreibt.

Ehrenamtliche immer herzlich willkommen

Künftig finden im gesamten Haus über 400 Familien im Jahr ein vorübergehendes Zuhause, während ihre Kinder im Elisabeth-Kinderkrankenhaus behandelt werden.

"Es ist geschafft. Wir freuen uns sehr, dass wir das Haus jetzt für noch mehr Familien öffnen können", sagte Iris Neumann-Holbeck, die Leiterin des Ronald-McDonald-Hauses — die das auch gleich mit einem Wunsch verbindet. Sie würde sich freuen, wenn sich für das nun größer gewordene Haus weitere Ehrenamtliche melden würden, die bereit wären, bei der Arbeit mitzuhelfen (Kontakt unter • 9 69 79-0).

Mehr Infos unter www.mcdonalds-kinderhilfe.org/oldenburg

Über das Ronald McDonald Haus Oldenburg

Seit 2001 ist das Ronald McDonald Haus Oldenburg ein Zuhause auf Zeit für Familien, deren schwer kranke Kinder im Elisabeth-Kinderkrankenhaus behandelt werden. Jedes Jahr helfen wir rund 400 Familien. Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung ist Träger dieser Einrichtung. Sie betreibt deutschlandweit 22 Ronald McDonald Häuser und 6 Ronald McDonald Oasen, denn die Nähe der Familie hilft.



Die architektonische Besonderheit des Hauses: Die Erweiterung nimmt direkten Bezug auf das alte Backsteingebäude und gewährleistet so den räumlichen Zusammenhalt. Da der Fokus im Apartmenthaus auf dem Austausch zwischen den Familien liegt, wurden die Grundrisse möglichst offen gestaltet.

RÄTSEL GEWINNER AUFLÖSUNG DEZEMBER





AB IN DIE MITTE! STADTTEILBIBLIOTHEK ZIEHT UM

Im März zieht die Stadtteilbibliothek Kreyenbrück in den Neubau am Klingenbergplatz. Letzter Öffnungstag in der Ewigkeit 20 ist am Donnerstag, 27.02.2020. Wiedereröffnung in den komplett neu eingerichteten Räumlichkeiten am Alten Postweg 1 ist am Freitag, 20. März 2020. Seien Sie neugierig!

GEWINNERIN

DEZEMBER 2019



Die Lösung unseres Kreuzworträtsels im Dezember war "Wir wünschen eine frohe Weihnacht". Andreas Meyer, Filialleiter aktiv-irma, übergibt den Gewinn eines Präsentkorbes im Werte von 50,- € an die Gewinnerin Marlies Falkenberg-Kohnen. Wir hoffen, Frau Falkenberg-Kohnen hat mit diesem Präsentkorb schöne Dinge zum Verzehr erhalten und wünschen guten Appetit.

Foto: Willi Kolodziej







Medizinischer Campus Universität Oldenburg



Infoabend für werdende Eltern

Donnerstag, 06.02. und 20.02.2020, 19:00 – 20:00 Uhr, Herzogin-Ameli-Saal.

Kostenlose Veranstaltung mit Kreißsaalbesichtigung. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weltkrebstag 2020

Dienstag, 04. Februar 2020, 13:00 – 16:00 Uhr, Klinikum Oldenburg, Foyer und Gesundheitshaus.

Aktionstag mit Vorträgen und Infoständen zum Thema "Krebs". Anmeldung ist nicht erforderlich.

Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Montag, 10. Februar 2020, 16:30 – 18:00 Uhr, Gesundheitshaus. Die Referentin Marion Zimmermann, Brake, weist Ihnen den Weg von der Antragstellung bis zur Gewährung von Pflegeleistungen. Anmeldung bitte an E-Mail: veranstaltungen@klinikum-oldenburg.de oder Tel. 0441/403-2274.

Leben mit einem Kunstherzen

Dienstag, 18. Februar 2020, 18:00 – 19:30 Uhr, Herzogin-Ameli-Saal. Kostenloser Vortrag. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Look good feel better

Mittwoch, 19. Februar 2020, 14:00 – 16:00 Uhr, Fortbildungsinstitut, Raum 3.07, Brandenburger Str. 21a.

Die textile Auto-Waschanlage

CasyCarVVash

Alter Postweg 125 • 26133 Oldenburg

Wir waschen, schonend für Ihr Auto, mit gutem Textilmaterial. Sie finden uns direkt auf dem real,- Markt - Gelände - Alter Postweg. (Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr, Sa. 08.00 - 18.00 Uhr)

UNSER TOPANGEBOT FÜR SIE:

Programm Nr. 4 - Für 10,- Euro (statt 12,- Euro)
EasyCarWash 4 - Qualitätswäsche

Vorwäsche, Aktivschaum, waschen, trocknen + Schaumwachs, Unterbodenwäsche + Unterbodenkonservierung + Felgenreinigung bei Vorlage dieses Gutscheins (nicht summierbar) Gültis bis 28.02.2020

Die DKMS LIFE gemeinnützige Gesellschaft mbH gibt Frauen und Mädchen, die sich in einer Krebstherapie befinden, kostenlos professionelle Tipps zur Gesichtspflege, zum Schminken und auch zum Thema Kopfbedeckung. Anmeldung bitte an E-Mail: veranstaltungen@klinikum-oldenburg.de.

Tinnitus-Treff

Dienstag, 25. Februar 2020, 18:30 – 19:30 Uhr, Gesundheitshaus.

Im monatlich stattfindenden kostenlosen Tinnitus-Treff lernen Sie unter fachlicher Anleitung hörtherapeutische Übungen zum entspannteren Umgang mit dem Tinnitus kennen und können sich mit anderen Betroffenen austauschen. Anmeldung unter E-Mail: veranstaltungen@klinikum-oldenburg.de oder Tel. 0441/403-2274.

SOMMER 2020:

PERSONELLER WECHSEL IN DER PFLEGEDIREKTION AM KLINIKUM OLDENBURG

Das Klinikum Oldenburg steht vor einem Wechsel an der Spitze des Pflegedienstes: zum 30.06.2020 wird Oberin Birgit Plaschke ihre langjährige und erfolgreiche Tätigkeit als Pflegedirektorin des Klinikums beenden.

Rainer Schoppik, Vorstand des Klinikums Oldenburg: "Oberin Birgit Plaschke hat sich mit ihrer engagierten, immer an den Belangen des Hauses orientierten und zielführenden Führungstätigkeit hohe Verdienste erworben - zum Wohle der Pflegenden und der Patientinnen und Patienten."

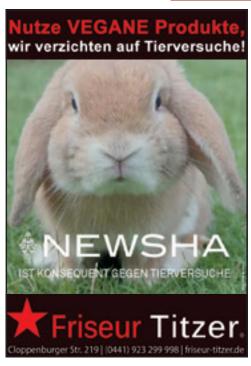
Oberin Birgit Plaschke wird sich künftig neuen Aufgaben über den Evangelischen Diakonieverein widmen. Constanze Schlecht, Vorstandsoberin des Evangelischen Diakonievereins, bedauert ihr Ausscheiden aus dem Klinikum, freut sich aber auf die intensive Zusammenarbeit mit ihr an anderer Stelle.

Der Evangelische Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V., gegrün-

det 1894, ist mit rund 1.800 Mitgliedern Träger der größten evangelischen Schwesternschaft in Deutschland. In rund 50 Kliniken, Alten- und Pflegeeinrichtungen widmet sich der Diakonieverein der Kranken-, der Kinderkranken- und der Altenpflege. Im Rahmen einer vereinbarten Gestellung geschieht dies seit 1946 auch im Klinikum Oldenburg. So stellt der Verein hier unter anderem die Pflegedirektorin. Vorstandsoberin Constanze Schlecht und Vorstand Rainer Schoppik sind sich darüber einig, die seit über 70 Jahren erfolgreich funktionierende Kooperation partnerschaftlich fortführen zu wollen.

Presse Klinikum











Sanitätshaus & Orthopädietechnik Vienup

GesundheitsZentrum Alte Wache | Das Team für Ihre Gesundheit! Cloppenburger Str. 296 · 26133 Oldenburg Fon 0441.999 48 555 · Fax 0441.999 48 556

Praxenhaus Donnerschwee

Donnerschweer Str. 296 · 26123 Oldenburg Fon 0441.999 11 44 · Fax 0441.999 11 45

www.sanitaetshaus-vienup.de · sanitaetshaus.vienup@gzaw-ol.de Wir sind ein zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN ISO 13485:2012.

Prothesen · Orthesen · Mieder · Einlagen · Bandagen aller Art Kompressionsstrümpfe Serie/Maß · Schuhzurichtungen Fussdruckmessung · Lymphologische Kompressionstherapie Bad- und Toilettenhilfen · Rollatoren · Brustprothetik u.v.m. ..

DIE SEITE FÜR JUNGE LESER AUS OLDENBURGS SÜDEN

WAS IST EIGENTLICH....

Die vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter kennt jeder. Aber in manchen Gegenden freuen sich die Menschen über ihre "5. Jahreszeit". Sie meinen damit die Zeit, in der sie Karneval oder Fasching feiern.

Und warum feiert man das? Ganz einfach – nach dem kirchlichen Kalender beginnt 40 Tage vor Ostern die sogenannte Fastenzeit. Da soll auf üppiges Essen und Trinken verzichtet werden. Also wollen alle vorher noch einmal richtig ausgelassen feiern. Eben so richtig "einen drauf machen", bevor sie die Fastenzeit bis Ostern über-

stehen müssen. Die wichtigste Zeit zum Feiern ist die Woche vor dem Aschermittwoch, diesmal also die Zeit vom 20. - 26. Februar 2020. Der Rosenmontag am 24. Februar ist derHöhepunkt.

Karneval, Fastnacht, Fastelovend, Fassenacht, Fasching – es gibt unterschiedliche Namen, je nachdem wo man sich aufhält. In Deutschland sind Köln, Düsseldorf und Mainz die bekanntesten Karnevalsstädte. Aber auch in unserer Gegend kann man tolle Umzüge miterleben, z.B. in Damme im Landkreis Vechta oder in Ganderkesee im Landkreis Oldenburg.

ALAAF UND HELAU

Es gibt unterschiedliche Bräuche. In Köln regiert das "Dreigestirn" aus Prinz, Bauer und Jungfrau. Man grüßt sich mit "Kölle Alaaf". In Düsseldorf erwacht am 11.11. der lustige "Hoppeditz. Er wird am Aschermittwoch wieder feierlich zu Grabe getragen. In Mainz redet man von der Fastnacht und grüßt sich wie in Düsseldorf mit "Helau". Überall sind Spaß, Musik und Tanz wichtig. Es werden Kostümfeste, Büttenreden und bunte Umzüge veranstaltet. Dabei werden lustige Karnevalslieder gesungen und fröhlich getanzt.





Adressen und rechtliche Bestimmungen für die Einsendung Eurer Bilder findet ihr unter ZU GEWINNEN auf Seite 14. Nutzt bitte den Betreff Karneval

JETZT MIRMACHEN

"UND ALS WAS GEHST DU?"

Verkleiden gehört zum Karneval. Aber warum? Menschen tun das gern, weil sie damit in eine andere Rolle oder Person schlüpfen können. Ob König, Engel, Teufel, Sportler, Film- oder Serien-Star – in einem Kostüm kann man so tun, als ob man der Typ in der Verkleidung wäre. Man kann sich dann so verhalten, wie es sonst im Alltag nicht gut möglich ist.

Verkleiden macht viel Spaß, besonders wenn man es selbst herstellt. Ein wenig Material und viel Fantasie, dann wird das Karnevalskostüm bestimmt ein "Hingucker". Legt mal los und schickt uns Fotos mit Euren Kostümen. Die 3 schönsten selbst hergestellten Kostüme belohnt "Der Kreyenbrücker" mit einer kleinen Überraschung.

Hans Günter Rostalski





ZU GEWINNEN gibt es diesmal 4 VFB Fußballkarten, gestiftet von Bärenstarke Umzüge, Heiko Behrens.

Der Gewinn wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes verlost. Abgabe des Lösungswortes erbitten wir bis zum 15.02.2020 per e-Mail an h46b@gmx.net, Betreff "Lösung Februar" oder postalisch an: "Academy of English, Kreuzworträtsel Februar, Alter Postweg 125, 26133 Oldenburg". Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Entsprechend der DSGVO erklären wir, dass die uns zur Kenntnis gegebenen Daten nur zur Ermittlung des Gewinners / der Gewinnerin verwandt werden. E-Mails werden unmittelbar nach Ziehung des Gewinners / der Gewinnerin gelöscht – eingesandte Postkarten werden geschreddert.

Vergessen Sie bitte nicht, Ihre Telefonnummer anzugeben, damit wir Sie im Falle eines Gewinnes erreichen können.

BÜRGERVEREIN KREYENBRÜCK/BÜMMERSTEDE



Brügge ist ein Höhepunkt dieser Reise auf dem Programm. Diese Stadt zählt zu den schönsten mittelalterlichen Städten Europas. Quelle: Bild von meineresterampe auf Pixabay

Reise nach Flandern

Großes Interesse wurde bereits auf der vorletzten Reise des Bürgervereins zur Mecklenburgischen Seenplatte und zur Insel Usedom bekundet, als Flandern als ein mögliches nächstes Reiseziel in Aussicht gestellt wurde.

Es ist aber gar nicht so leicht, eine Reise mit so einem begehrten Ziel zu angemessenen Konditionen unter Dach und Fach zu bringen. Doch jetzt kann der Bürgerverein eine viertägige Reise vom 21.05. bis 24.05. 2020 nach Brüssel und anderen attraktiven flandrischen Städten anbieten.

Die Anreise erfolgt über Maastricht, der südniederländischen Stadt, die nicht nur ihren Namen dem europäischen Einigungsvertrag gegeben hat, sondern als lebendige Universitätsstadt mit schöner historischer Altstadt allemal einen Aufenthalt lohnt. Für den späten Nachmittag ist die Ankunft im Hotel in Brüssel geplant.

Brüssels Hauptsehenswürdigkeiten

Grand-Plats, Manneken-Pis, Atomium, Europaviertel werden den ReiseteilnehmerInnen am nächsten Tag auf einer kombinierten Stadtrundfahrt und einem nicht allzu anstrengenden Stadtrund-

gang gezeigt. Danach bleibt auch noch Zeit für eigene Erkundungen und andere Unternehmungen. Am dritten Tag steht sicherlich mit Brügge ein Höhepunkt dieser Reise auf dem Programm. Kaum vorstellbar, auf der Grachtenfahrt nicht verzaubert zu werden von dieser Stadt, die zu den schönsten mittelalterlichen Städten Europas zählt.

Am letzten Tag werden dann hoffentlich noch einige bleibende Eindrücke von Antwerpen, der Stadt der Diamanten, mit nach Haus genommen werden können.

Wer Interesse an der hier nur knapp skizzierten Reise hat, auf der schöne Städte zwar das Hauptziel sind aber auch ebenso viele abwechslungsreiche Landschaften zu sehen sein werden, und Näheres erfahren möchte über den Verlauf, die Leistungen und die Preise, möge bitte sich melden bei: Franz-Josef Burdiek, Tel. 43569 oder 0157/ 88074331.

Franz-Josef Burdiek



Vielseitig. Praktisch. Nah.

Das Einkaufszentrum für Kreyenbrück und umzu

www.kaufpark-kreyenbrueck.de



Schuhhaus Kolodzie

DAMEN & KINDER SCHUH

MIT UNS LÄUFT ES SICH BESSER!

dein Schuh Schuhhaus Kolodziej Inh. Christin Weiß | 26133 Oldenburg Klingenbergplatz 16 | Tel.: 0441 / 43 998 dein.schuh@outlook.com

Parkplätze auf dem Klingenbergplatz

GROßE FREUDE UND ÜBERRASCHUNG IM ELISABETH-KINDERKRANKENHAUS



(v.l. stehend:) Marion Kolodziej, Marcus Didszun, Hans Günter Rostalski, Gabi Sell, Willi Kolodziej, Madlen Ostermann, Lara Sophie Bunger, Kathrin Beckmann, vorne sitzend v.l.:Rebecca Möhle, Julia Wachner, stellvertretend für alle Krankenschwestern des Kinderkrankenhauses

Foto: Martin Remmers.

Marion und Willi Kolodziej, Marcus Didszun sowie Hans Günter Rostalski haben im Namen der Interessengemeinschaft "Die Kreyenbrücker" die ca. 40 diensthabenden Krankenschwestern am 24.12. mit einem leckeren Frühstück und die kleinen Patienten mit Geschenken überrascht.

Willi Kolodziej, Vorsitzender der Interessengemeinschaft: "Wir wollen damit den Schwestern dafür danken, dass sie an Weihnachten Dienst im Kinderkrankenhaus tun und an den Feiertagen für ihre kleinen Patienten da sind. Patienten, die über die Feiertage im Krankenhaus bleiben müssen, sollen sich an einigen kleinen Geschenken erfreuen."

Das Geld stammt aus den Überschüssen einer Tombola, die die "Kreyenbrücker" bei ihrem Straßenfest erzielt haben.

Jetzt Gespräche führen wie Normalhörende

Kennen Sie das? Sie sind auf einer Familienfeier und unterhalten sich mit Ihrem Gegenüber. Weil viele Menschen angeregt durcheinander reden und Geräusche im Hintergrund stören, müssen Sie sich sehr anstrengen, etwas zu verstehen. Das kann daran liegen, dass Ihre Hörfähigkeit nachgelassen hat und deshalb Sprache unvollständig an das Gehirn übertragen wird. Genau hier setzen SoniTon Personal-Hörsysteme an. Sie sorgen dafür, dass Sie Ihren Lieblingsaktivitäten auch dann nachgehen können, wenn es mal etwas lauter wird

Sich in Lärm unterhalten wie Normalhörende

Mit SoniTon Personal-Hörsystemen hören Sie so natürlich wie mit keinem anderen Hörsystem zuvor. Mit einer patentierten 360°-Technologie nehmen Sie Stimmen und Klänge aus allen Richtungen wahr. Sie können Gespräche mit mehreren Per-

sonen in lärmiger Geräuschkulisse leichter meistern und sich entspannter einbringen. Studien zeigen, dass Hörgschädigte mit diesen einzigartigen Hörsystemen genauso gut in lärmigen Situationen verstehen wie ihre normalhörenden Altersgenossen.*

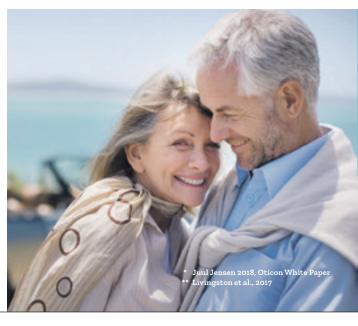
Innovative gehirngerechte Technologie

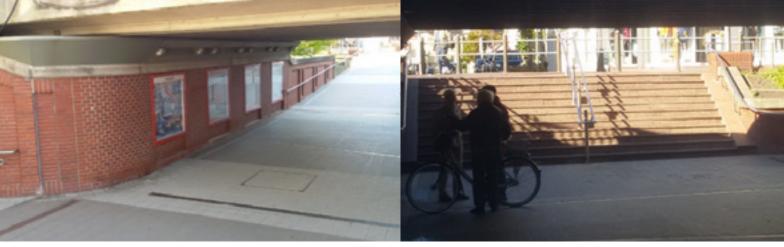
Das Gesagte zu verstehen ist ein Vorgang, den das Gehirn vornimmt. Um es dabei bestmöglich zu unterstützen, arbeiten die SoniTon Personal-Hörsysteme mit zwei weltweit einmaligen Technologien. Der OpenSound Navigator[™] ist dafür zuständig, dass Sie ganz natürlich jederzeit die 360° Klangkulisse wahrnehmen, während der Open-Sound Optimizer[™] für bis zu 30% mehr Sprachdetails und ideale Verstehbarkeit über den ganzen Tag sorgt. Gutes Hören ist eine Investition in das persönliche Wohlbefinden

selbständige Leben, denn die Behandlung einer Hörminderung im mittleren Lebensabschnitt senkt das Demenzrisiko stärker als alle anderen Maßnahmen, wie z.B. mit dem Rauchen aufzuhören oder sich mehr zu bewegen.**

Vielfältig vernetzt

Mit SoniTon Personal können Sie dank der Funk-Technologie 2,4 GHz Bluetooth® Low Energy Ihre Hörsysteme ganz einfach kabellos mit vielen externen Geräten verbinden. So können Sie einfach telefonieren, Musik genießen, entspannt fernsehen oder sich informieren lassen, wenn jemand an der Tür klingelt. Sie genießen damit Vorteile, die Sie ohne Hörsysteme nicht hätten.





Vorbild Brake: Ziel ist eine hohe Akzeptanz der Bürger. Das erfordert eine helle, angstfreie Unterführung Quelle: Bürgerverein Krusenbusch

Vorbild Brake: Treppe frontal, 8 m breit wie die Unterführung Quelle: Bürgerverein Krusenbusch

BRÜCKE ZWISCHEN KRUSENBUSCH UND BÜMMERSTEDE MUSS ABGERISSEN WERDEN.

Schon lange steht fest, dass die Fußgängerbrücke über die Bahntrasse zwischen Bümmerstede und Krusenbusch in die Jahre gekommen ist und in absehbarer Zeit abgerissen werden muss.

Zu diesem Thema trafen sich am 11. Dezember Vertreter der Bürgervereine Krusenbusch und Kreyenbrück/Bümmerstede zu einem Gespräch mit der Stadtverwaltung, vertreten durch Dr. Uhrhan und Prof. Müller.

Neu: SoniTon Personal-Hörsysteme

Sie möchten wieder wie Normalhörende verstehen? Sprechen Sie uns auf SoniTon Personal an. Wir werden Sie unverbindlich beraten.



KENNENLERNGUTSCHEIN

Jetzt bei

Lassen Sie sich SoniTon Personal zeigen. Wir ermitteln gratis Ihr Hörprofil, beraten Sie gerne und ermöglichen auf Wunsch den Test der Hörsysteme im Alltag.

Direkt Termin vereinbaren: Tel. **0441/36 18 36 36**



Klingenbergplatz 12 26133 Oldenburg kb@hoergeraete-hahm.com hoergeraete-hahm.com

Ihr Meisterbetrieb für gutes Hören...

Jetzt kostenlos beraten lassen

Inzwischen ist nach Aussage von Prof. Müller ein Ingenieurbüro mit der Planung einer Bahnunterführung beauftragt. Sie soll noch in der ersten Jahreshälfte 2020 der DB Netz AG vorgestellt werden.

Die Ergebnisse einer Diskussion innerhalb der Bürgervereine wurden Uhrhahn und Müller in einer Präsentation vorgestellt. Beide sahen die vorgestellten Ideen für vernünftig und sinnvoll, zumal ein Schwerpunkt in den Vorstellungen der Bürgervereine die Akzeptanz der Bürger ist. Dieser Aspekt verbietet eine einfache Lösung. Sie könnte dazu führen, dass Menschen sich nicht trauen durch die Unterführung zu gehen, besonders während der Dämmerung bzw. Dunkelheit.

Den Vertretern der Bürgervereine schwebt eine großzügige und übersichtliche Lösung in der Art einer Bahnunterführung wie in Brake vor. Eine helle, angstfreie Unterführung, übersichtlich und barrierefrei. Erreicht werden soll das mit einer Breite von mindestens 8 Metern, bei einer Eingleisigkeit der Strecke mit einer maximalen Länge von 6 Metern und gutem Lichteinfall. Aber nicht nur die Unterführung selbst solle großzügig gestaltet werden, sondern auch die Zu- bzw. Abgänge müssen weit und übersichtlich sein. Deshalb — so Müller — sollte z.B. in Übereinstimmung mit den Bürgervereinen soweit wie möglich auf Betonwände verzichtet und diese durch Böschungen ersetzt werden.

Im Wesentlichen besteht Konsens zwischen Bürgervereinen und Verwaltung. Ungeklärte Fragen sind noch mit der DB NETZ AG zu klären. So ist noch offen, ob die Strecke vielleicht nicht doch einmal zweigleisig wird oder ob es in Krusenbusch einen Bahnhalt geben wird.

Die Hoffnung aller Beteiligten aber ist, dass die DB NETZ AG durch den grundsätzlichen Konsens der Bürgervereine und der Stadtverwaltung dem Anliegen eine größere Priorität einräumt als es jetzt den Anschein hat.

Horst Bahn



Für die Stadt Oldenburg sprach Oberbürgermeister Jürgen Krogmann (rechts) ein Grußwort. Als Vertreter der Personalvertretung begrüßte im Namen aller Mitarbeiter der stellvertretende Personalratsvorsitzende Thomas Gerdes (links) den neuen Leiter. Zahlreiche geladene Gäste verfolgten die Einführung und erfreuten sich an dem musikalischen Rahmen, der durch die Gruppe "Schlagwerk Nordwest" in hervorragender Weise gestaltet wurde.

Foto: JVA Oldenburg

Neuer Leiter der JVA Oldenburg ins Amt eingeführt

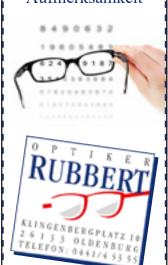
Marco Koutsogiannakis wird Nachfolger von Gerd Koop

Niedersachsens Justizministerin Barbara Havliza hat am 09. Januar 2020 den neuen Leiter der JVA Oldenburg, Marco Koutsogiannakis in sein Amt eingeführt. Der 48-Jährige tritt die Nachfolge von Gerd Koop an, der die JVA bis zu seinem Ruhestand leitete.

Vom 1. bis 29. Februar 2020

Gutschein

über eine Brilleninspektion, die Überprüfung Ihrer Sehstärke und eine kleine Aufmerksamkeit



Havliza unterstrich die Leistungen Koops für die JVA Oldenburg: "Mit seinen Konzepten hat Gerd Koop viel für den Vollzug in Niedersachsen geleistet und ihn entscheidend mitgeprägt. Die moderne Technik und die erfolgreiche Bekämpfung von Gewalt unter den Gefangenen in der JVA Oldenbrug sind mustergültig."

Die Justizministerin hob die Anforderungen an die Anstaltsleitungen hervor: "In Oldenburg wie in den übrigen Justizvollzugsanstalten Niedersachsens verändern sich immer wieder die Gefangenengruppen. Besonders extremistische Gefangene – links, rechts oder religiös motiviert – beschäftigen den Vollzug, und die Herausforderungen gilt es zu bewältigen."

Marco Koutsogiannakis studierte Rechtswissenschaften und trat 1999 als Anwärter in den Justizvollzugsdienst ein. 2002



Der neue Leiter der JVA Oldenburg. Marco Koutsogiannakis am Ort seiner zukünftigen Aufgaben Foto: JVA Oldenburg

wurde er Sicherheitsdienstleiter in der JVA Celle. Nach Abordnung an mehrere Anstalten im Lande wurde er 2017 stellvertretender Anstaltsleiter an der Jugendanstalt Hameln. Seit Ende Dezember 2018 leitete er die JVA Oldenburg kommissarisch.

Havliza: "Marco Koutsogiannakis ist besonders flexibel und belastbar. Er stellt sich den neuen Aufgaben mit ihren enormen Herausforderungen mit Elan und großem Engagement. Ich wünsche ihm Erfolg und Freude an der Tätigkeit."

Die Justizvollzugsanstalt Oldenburg wurde im Jahre 2001 auf einem etwa zehn Hektar großen Teilstück der ehemaligen Hindenburg-Kaserne im Stadtteil Kreyenbrück in Betrieb genommen. Die Justizvollzugsanstalt Oldenburg verfügt mit den Abteilungen des offenen Vollzuges in Wilhelsmaven und Nordenham über gut 400 Haftplätze. Insgesamt sind dort knapp 250 Bedienstete beschäftigt.

Presse Niedersächsisches Justizministerium



Wir verabschieden uns von den Voßbergen und freuen uns auf die neuen Räumlichkeiten Quelle: GWA Kreyenbrück

DER STADTTEILTREFF ZIEHT UM

Nach fast 24 Jahren An den Voßbergen 58, heißt die neue Adresse des Stadtteiltreffs ab 01.03.20 nun Alter Postweg 1. Die Mitarbeiterinnen der Gemeinwesenarbeit Stadtteiltreff Kreyenbrück werden Ende Februar die Kartons packen und zusammen mit der Stadtteilbibliothek, dem Amt für Teilhabe und Soziales und dem Amt für Jugend und Familie in das neue Gebäude ziehen. Die Räume sind dann alle barrierefrei im Erdgeschoss. Das Team vom Stadtteiltreff freut sich auf alte und neue Besucher am neuen Standort

EIN FLÜGEL FÜR ST. JOHANNES

Am 1. März ist es endlich so weit. Der neue Flügel wird da sein. Um 10 Uhr feiern wir im Gottesdienst seine "Einweihung"; die Orgel wird vermutlich an diesem Morgen schweigen und neugierig nach unten gucken und zuhören. Vor- und Nachspiel werden vom Flügel ertönen und auch die Liturgie und die Gemeindelieder werden von "ihm" begleitet.

Am Abend um 18 Uhr veranstalten wir dann ein Einweihungskonzert. Dabei versuchen wir möglichst viele musikalische Gruppen und/oder Solisten zusammen und gemeinsam mit dem Flügel zu Gehör zu bringen. Das werden Sänger und Instrumentalisten sein, vielleicht auch ein zweites Tasteninstrument. Lassen Sie sich überraschen, wie vielseitig sich das neue "Gemeindemitglied" präsentiert.

Susanne Duwe



Dr. Matthias Probst, Organist der Kirchengemeinde St. Johannes freut sich ganz besonders über den neuen Flügel Foto: Susanne Duwe

DIÄTMÜDE?

JETZT STOFFWECHSELN!

Mit der Sanguinum 360° Stoffwechselkur begleite ich Sie rundum zu Ihrem möglichen Wunschgewicht. Rufen Sie an:

Heilpraktikerin **Anja Wilkens**

Denkmalsweg 31 26133 Oldenburg 0152 02998653

www.heilpraxis-wilkens.de

Kostenlose Körperanalyse: jetzt Termin vereinbaren!



WARUM DIE KOMPOSTIERBARE PLASTIK-MÜLLTÜTE NICHT MEHR IN DIE BIOTONNE DARF

Satzungsänderung gilt ab 1. Januar 2020 – Stichproben-Kontrollen werden fortgesetzt

Kompostierbares Plastik verrottet zu langsam.

Plastik-Mülltüten – in vielen Supermärkten als kompostierbar und vermeintlich gut geeignet zum Vorsammeln von Biomüll angeboten – erweisen sich für Entsorgungsbetriebe als Problem. "Kompostierbares Plastik verrottet zu langsam – und nicht vollständig", sagt Volker Schneider-Kühn, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) der Stadt Oldenburg. Um solche Fremdstoffe im Biomüll zu vermeiden, hat der Stadtrat mit der Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung eine entsprechende Änderung beschlossen. Demnach dürfen ab dem 1. Januar 2020 kompostierbare Kunststofftüten nicht mehr in die Biotonne geworfen werden. Schon jetzt dürfen Produkte aus biologisch abbaubaren Kunststo wie zum Beispiel Geschirr, Besteck oder Trinkbecher nicht über die grüne Tonne entsorgt werden.

Alternative: kompostierbare Papiertüten zum Vorsammeln.

AWB-Chef Volker Schneider-Kühn betont, zum Vorsammeln des Biomülls in den Haushalten sind Papiertüten, Zeitungspapier oder wiederverwendbare Behältnisse sehr gute Alternativen zu den Kunststofftüten. Der AWB hat selber seit Februar 2019 kompostierbare, wachsbeschichtete Papiertüten als "Vorsammelgefäße" im Angebot. Die Papiertüten werden zum Preis von 1,10 Euro für zehn Stück über die Bürgerbüros, die Wertstoffhöfe und im Servicebüro des AWB zum Kauf angeboten. Auch die großen Wohnungsbaugesellschaften haben die AWB-Tüten für ihre Mieterinnen und Mieter erworben. Seit August 2019 bietet auch die Verbrauchermarktkette aktiv & irma die umweltfreundlichen Papiertüten in ihren acht Oldenburger Filialen an. Insgesamt hat der AWB bisher mehr als 250.000 Tüten ausgegeben. Wer noch Restbestände an kompostierbaren Kunststofftüten zum Vor-

SEBERG
MEISTERBETRIEB FÜR DAS MALERHANDWERK

Sieberg Malermeister- Betrieb GmbH & Co. KG Brokforster Weg 16, 26133 Oldenburg Tel. 0441 / 4084047 info@maler-sieberg.de

www.maler-sieberg.de

sammeln von Bioabfällen aufbrauchen möchte, kann das selbstverständlich tun – allerdings darf nur der Inhalt in die grüne Tonne gelangen, die Tüte selber muss über die schwarze Restmülltonne entsorgt werden.

AWB-Kampagne zur Reduzierung von Störstoffen im Biomüll stößt auf fruchtbaren Boden.

Insgesamt ist die im Oktober 2018 gestartete AWB-Kampagne zur Reduzierung von Störstoffen im Biomüll auf fruchtbaren Boden gestoßen. "Die Biomüll-Qualität hat sich deutlich verbessert", resümiert Volker Schneider-Kühn. Die stichprobenartigen Kontrollen der Bioabfalltouren werden auch im Jahr 2020 fortgesetzt. Neben den roten Karten bei "Fehlbefüllungen" werden aber auch

grüne Dankeskarten verteilt, sollte der überprüfte Tonneninhalt störstofffrei sein.

Stadt Oldenburg

AUF IHREN WUNSCH - IHR SUDOKU

1					9		4	
9				5				1
		3		4				
	3	7						9
			5					6
	5	2		1				
						2		
				6	7	4	1	5
	8							3

TERMINE-ÜBERSICHT

STADTTEILTREFF KREYENBRÜCK

An den Voßbergen 58 Information und Anmeldung: Telefon 0441 235-3292

FÜR ELTERN UND KINDER:

- montags, 15:00 bis 16:30 Uhr, Stadtteilspatzen, Eltern-Kind-Gruppe mit Anleitung, für Kinder ab 3 Jahren. 10:00 bis 12:00 Uhr, Hilfe bei Bewerbungen und Sortieren der Unterlagen
- montags und donnerstags: 09:00 12:30 Uhr, Deutschkurs für geflüchtete Frauen mit Kinderbetreuung
- mittwochs, freitags, 10:00 Uhr 12:00 Uhr Griffbereit, Spielen, Lernen, Sprechen in der Muttersprache
- dienstags, 14:00 16:00 Uhr, Stadtteilcafé 10:00 - 12:00 Uhr, Nähcafe. Es wird gemeinsam genäht, Nähmaschinen sind vorhanden 15:00 – 18:00 Uhr Nähtreff (Anmeldung erforderlich) 09.30 bis 11.30 Uhr, Eltern-Kind-Gruppe, für Eltern und ihre Kinder von 1-3 Jahren
- mittwochs, 13:45 16:00 Uhr. Die Volkshochschule bietet eine Lernwerkstatt in den Räumen des Stadtteiltreffs an. Wer seine Fähigkeiten im Lesen und Schreiben verbessern möchte, kann sich hier ausprobieren.

09:45 - 12:00 Uhr Sprachförderung für Migranten in Kooperation mit Arbeit und Leben.

12:30 - 13:30 Uhr Gymnastik für Frauen

- 2. und 4. Mittwoch im Monat, 09:00 -12:00 Uhr, (nur auf Anmeldung) Beratung der Agentur :ehrensache für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.
- donnerstags, 09:30 12:00 Uhr, Kinderbetreuung für Kinder ab 1 Jahr

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergruppe "Kreativ" ab 6 Jahre. 09:30 - 11:30 Uhr, Frühstücksrunde

- Jeden 1. Donnerstag im Monat: 10-12 Uhr, Offene Sprechstunde der Familienberatungsstelle der AWO
- freitags, 10:00 12:00 Uhr, Krabbelgruppe für Eltern mit ihren Babys bis 12 Monaten

STADTTEILBIBLIOTHEK

Die Stadtteilbibliothek bleibt wegen Umzugs an die Klingenbergstraße von Donnerstag, 27.02.2020 bis Freitag, 20. März 2020 geschlossen.

• Mi. 26.02.2020, 15:30 Uhr: "Der Flunkerfisch" -Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahre

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNES

Siehe Ankündigung auf Seite 19

REPAIR-CAFÉ KREYENBRÜCK

• Freitag, 14. Febr. 2020, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr, Gemeinde haus St. Johannes, Pasteurstraße 5, Kreyenbrück

REPAIR-CAFÉ HAUS WELCOME -REPARIEREN STATT WEGWERFEN

- Mittwoch, 26. Februar. 2020, 16:00 Uhr 18:00 Uhr, Haus Welcome, Von-Ketteler-Straße 12, St. Peter Siedlung
- Kohlfahrt, Haus Welcome, Samstag, den 29. Februar 2020, um 14.00 Uhr,

Treffpunkt: Von-Ketteler-Straße 12, Oldenburg Bümmerstede. Traditioneller Kohlgang mit anschließendem Kohlessen, bei dem Oldenburger Grünkohl und orientalisch zubereiteter Grünkohl angeboten wird. Anmeldungen sind nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos.

BÜRGERVEREIN KREYENBRÜCK UND BÜMMERSTEDE

- Mittwoch, 11. März um 19:00 Uhr im Bümmersteder Krug Jahreshauptversammlung mit dem Stadtbaurat der Stadt Olden burg, Dr. Sven Uhrhan
- Samstag, 21.März um 10:00 Uhr, "Oldenburg räumt auf", Treffpunkt: Kreyenzentrum Handschuhe und Müllsäcke werden gestellt
- Viertägige Reise vom 21.05. bis 24.05.2020 nach Brüssel und anderen attraktiven flandrischen Städten (Weiteres siehe Bericht auf Seite 15)

BEWEGEN - BEWEGEN

• "Walking Für Alle" -Teilnehmer/innen jeden Alters sind willkommen, ob mit oder ohne Stöcke. Walken ca 1 Stunde ieden Dienstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr. Die Strecke führt um Kreyenbrück herum auf gelenkschonenden Wanderwegen. Treffpunkt ist jeweils der Parkplatz des EDEKA-Marktes im Kreyenzentrum. Die Teilnahme ist kostenlos.

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtteiltreff: (Beratungszeiten)

• Mo, Di, Do, Fr 09:00 – 12:30 Uhr u. Nach Absprache

Stadtteilbibliothek Kreyenbrück:

• Di., Do. 11:00 - 13:00 u. 14:00 - 18:00 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) St. Michael Klingenbergstraße 20, 26133 Oldenburg

- Donnerstag: 15.00 17.00 Uhr (nicht in den Sommerferien)
- Sonntag: 10.30 12.00 Uhr

Wochenmarkt Klingenbergplatz

• mittwochs: 07:00 Uhr - 13:30 Uhr

• freitags: 07:00 Uhr - 13:00 Uhr

Haus "Welcome" Bümmerstede (Begegnungsstätte für Menschen aus aller Welt)

- Mi. 16:00 Uhr 18:00 Uhr
- Sa. 15:00 Uhr 18:00 Uhr

Polizeiwache an den Voßbergen:

- Mo Do: 07:30 16:00 Uhr
- Fr: 07:30 14:00 Uhr
- außerhalb der Dienstzeiten: City Wache (Wallstraße 14) Tel.: 0441 790-4215

Zollamt Krevenbrück:

- Mo Do, 07:15 16:00 Uhr
- Fr. 07:15 14:30 Uhr

Nähe ist die beste Versicherung Ganz in Ihrer Nähe: Ralph Müller Cloppenburger Str. 317 26133 Oldenburg Tel. 0441 9490786 Fax 0441 9990933 **OFFENTLICHE**

EKREYENBRÜCKER

Anzeigenschaltungen unter 0171/622 0 881 oder info@die-krevenbruecker.de



im Kreyen-Centrum

Harreweg 153b

26133 Oldenburg

Tel.: 0441 - 361 981 50 Fax: 0441 - 361 981 51

info@radwerk-oldenburg.de



Für alle Fälle:

Kanzlei-am-Klingenbergplatz.de

Ekkehard Hausin

Rechtsanwalt und Notar a. D.

Uwe Schliedermann Rechtsanwalt

Alexander Osten Rechtsanwalt/Strafverteidiger

Klemens Tönges Rechtsanwalt

Cloppenburger Str. 391 26133 Oldenburg Telefon 0441/361461-0 Fax 0441/361461-44





APOTHEKEN NOTDIENST

Tag	Datum	09:00 Uhr bis 09:00 Uhr am Folgetag	Tag	Datum	09:00 Uhr bis 09:00 Uhr am Folgetag
		Notdienstgebühr: außerhalb der gesetzl. Öffnungzeiten: 2,50 € Apotheke, Adresse, Telefonnummer (0441-)			Notdienstgebühr: außerhalb der gesetzl. Öffnungzeiten: 2,50 € Apotheke, Adresse, Telefonnummer (0441-)
Sa	01.02	Birken Apotheke,Bümmersteder Tredde 139, € 4 23 97	Mi	19.02	Hankens Haaren Apotheke, Haarenstr. 38, 📞 1 54 36
		Rosen Apotheke, Ofenerdieker Str. 4, 📞 30 16 65	Do	20.02	Uhlen Apotheke, Wilhelmshavener Heerstr. 1, 📞 30 14 42
		Hof Apotheke Lange Str. 77, 📞 2 71 32			Flora Apotheke, Sandkrug, Bahnhofstr. 15, 📞 04481 / 234
So	02.02	Apotheke Donnerschwee, Wehdestr. 2, 📞 3 17 27	Fr	21.02	Sonnen Apotheke,Eichenstr. 17, ♦ 5 11 54
		Pluspunkt Apotheke im Elisengang, Staulinie 6, 📞 2 62 22	Sa	22.02	Nikolai Apotheke,Hundsmühler Str. 101, 📞 50 60 77
Мо	03.02	Jupiter Apotheke Alexanderstr. 89, 📞 88 46 22			Nord Apotheke, Nadorster Str. 142, 📞 8 21 21
Di	04.02	Löwen Apotheke, Bremer Str. 35, 📞 1 40 33	So	23.02	Elisabeth Apotheke, Klingenbergstr. 17A, 📞 94 09 20
Mi	05.02	Globus Apotheke, Bümmersteder Tredde 195, 📞 9 49 04 38			Apotheke Petersfehn, Mittellinie 77c, 📞 04486 / 8833
		Diek Apotheke, Ofenerdieker Str. 32, 📞 38 03 70			Hirsch Apotheke,Staustr. 1, € 2 70 75
Do	06.02	Panda Apotheke, Uhlhornsweg 99, 📞 7 78 14 44	Mo	24.02	Gartentor Apotheke, Hauptstr. 35, 📞 95 01 70
Fr	07.02	Apotheke am Europaplatz, Straßburger Str. 2a, 📞 88 20 99			Lethe Apotheke,Wardenburg,Oldenburger Str. 232,
Sa	08.02	Hankens Alexander Apotheke, Alexanderstr. 125, 📞 88 35 50			\ 04407 / 2 05 99
		Wunderburg Apotheke, Bremer Heerstr. 79, 📞 2 06 99 55	Di	25.02	Kreyen Apotheke, Kreyenstr. 101, 📞 3 08 82
So	09.02	Hankens Hansa Apotheke, Alter Postweg 125, 📞 48 66 52	Mi	26.02	Stau Apotheke, Staustr. 15, 📞 2 66 26
		Metjendorfer Apotheke, Metjendorfer Landstr. 6A, 📞 6 13 66			Burg Apotheke, Wardenburg, Oldenburgerstr. 234,
		Hummel Apotheke, Prinzessinweg 40, ℃ 4 05 91 86			\ 04407 / 82 22
Мо	10.02	City Apotheke, Neue Donnerschweer Str. 30, 📞 38 03 84 88	Do	27.02	Apotheke Alte Wache, Cloppenburger Str. 296, 📞 99 94 84 44
Di	11.02	Galenus Apotheke, Hauptstr. 36, 📞 50 80 70	Fr	28.02	Apotheke Ofen, Ofen / Ramsauerstr. 4, 📞 96 99 30
Mi	12.02	Aktiv Apotheke Bloherfelde, Bloherfelder Str. 165,			Eversten Apotheke, Hauptstr. 49, 📞 50 64 94
		4 36 18 75 00	Sa	29.02	Pluspunkt Apotheke in den Schlosshöfen, Schlossplatz 3,
Do	13.02	Viktoria Apotheke, Stedinger Str. 86, 📞 1 34 96			4 3 90 11 83 30
Fr	14.02	Wittemoor Apotheke, Hundsmühlen / Hunoldstr. 62,			Ansgari Apotheke, Kaspersweg 3, 📞 5 45 35
		5 0 62 33	So	01.03	Marien Apotheke, Marienstr. 1, 📞 1 40 15
		Hummel Apotheke Metjendorf, Metjendorfer Landstr. 21,			Aquila Apotheke, Famila-Center Posthalterweg, 📞 36 18 49 58
		4 99 87 39 50			Ansgari Apotheke, Kirchhatten, Wildeshauser Str. 10,
Sa	15.02	Hankens Apotheke in den Höfen, Grüne Str. 10, 📞 999 36 80			4 04482 / 92 80 31
		Pluspunkt Apotheke Alexanderstrasse, Alexanderstr. 330,	Мо	02.03	Birken Apotheke,Bümmersteder Tredde 139, ℃ 4 23 97
		6 39 04			Rosen Apotheke, Ofenerdieker Str. 4, 📞 30 16 65
		Fortuna Apotheke, Sandkrug, Bahnhofstr. 40,	Di	03.03	Hof Apotheke Lange Str. 77, ₹ 2 71 32
		\ 04481 / 92 79 05	Mi	04.03	Apotheke Donnerschwee, Wehdestr. 2, 📞 3 17 27
So	16.02	Vital Apotheke Bloherfelde, Bloherfelder Str. 135,	Do	05.03	Pluspunkt Apotheke im Elisengang, Staulinie 6, 📞 2 62 22
		4 95 70 50	Fr	06.03	Jupiter Apotheke Alexanderstr. 89, 📞 88 46 22
		Dobben Apotheke, Hindenburgstr. 23, 📞 77 62 96	Sa	07.03	Löwen Apotheke, Bremer Str. 35, 📞 1 40 33
Mo	17.02	Lamberti Apotheke Fröhlich, Nadorster Str. 97, 📞 8 13 42			Globus Apotheke,Bümmersteder Tredde 195, 📞 9 49 04 38
Di	18.02	Mühlenhof Apotheke, Clausewitzstr. 1, 📞 3 84 42 55			Diek Apotheke, Ofenerdieker Str. 32, 📞 38 03 70
		Apotheke Friedrichsfehn, Friedrichsfehnerstr. 23A,			
		U 04486 / 9 97 80 30			

AB 1. JANUAR EINTRITT FREI FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren können ab 1. Januar 2020 kostenlos das Oldenburger Horst-Janssen-Museum besuchen. Das hatte der Rat der Stadt Oldenburg im August 2019 beschlossen. Damit sind die Ausstellungen aller drei städtischen Museen für unter 18-Jährige kostenfrei, denn im Stadtmuseum Oldenburg und im Edith-Russ-Haus gilt die Regelung bereits seit längerem. Das Angebot soll damit allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von der Einkommenssituation einen Zugang zu Kunst und Kultur ermöglichen und die Hürde für einen Museumsbesuch senken. Die Leiterin des Horst-Janssen-Museums, Dr. Jutta Moster-Hoos, begrüßt

diese Entwicklung: "Ich freue mich sehr darüber, dass wir jetzt dieses Angebot machen können. Mein Herz schlägt höher, wenn ich junge und ganz junge Leute im Haus sehe!"

Das Horst-Janssen-Museum bietet bereits eine breite Palette von Vermittlungsangeboten und Workshops an, um Kinder und Jugendliche für das Museum zu begeistern. Der freie Eintritt ermöglicht es nun auch, Angebote innerhalb von Sonderausstellungen noch stärker zu nutzen und das Museum als Bildungsund Freizeitort neu wahrzunehmen.

Stadt Oldenburg

IMPRESSUM

Der Kreyenbrücker

Stadtteilmagazin für Kreyenbrück, Bümmerstede, Krusenbusch und umzu

E-Mail: info@die-kreyenbruecker.de www.die-kreyenbruecker.de

Auflage dieser Ausgabe 13.500 Exemplare, erscheint 11 mal jährlich

Herausgeber: KBW Verlags-UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG,

Handelsregister: Amtsgericht Oldenburg HRA 204511 Geschäftsführer: Wilfried Kolodziei (V. i. S. d. P.).

Wilh.-Weber-Str. 28, 26133 Oldenburg,

Tel. 0171 - 622 0 881

Vertreten durch die Komplementärin: KB Kreyenbrücker Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt),

Handelsregister: Amtsgericht Oldenburg HRB 209891, Geschäftsführer: Wilfried Kolodziej (V. i. S. d. P.), Wilh.-Weber-Str. 28, 26133 Oldenburg,

Tel. 0171 - 622 0 881

Redaktion: Dr. Horst Bahn M. A. (verantwortlicher Redakteur),

Tel. 0174 - 15 11 000, E-Mail: h46b@gmx.net,

Anschrift wie Verlag

Hans Günter Rostalski (Redakteur) E-Mail: 261339hans@gmail.com

Ina Gean, E-Mail: gean@englisch-oldenburg.de

Bildnachweise: sxc / Pixabay fotolia: Robert Kneschke

Gestaltung: morbitzer media GmbH, www.morbitzer-media.de, Telefon 0441 - 390 125 80

Anzeigen: Willi Kolodziej, Telefon: 0171 - 622 0 881, E-Mail: wilfried.kolodziej@ewetel.net, es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 01.01.2017

Druck: Druckhaus Delmenhorst GmbH, Sulinger Str. 66, 27751 Delmenhorst

Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis der Veröffentlichung sowie der redaktionellen Bearbeitung vorausgesetzt. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



NOTDIENSTE & ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTEN

0551 19240

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Tel. **116117**

ZAHNARZT:

Unter der Rufnummer 0441 96089544 erfahren Sie auf einem Anrufbeantworter, welche Praxis außerhalb der regulären Praxiszeiten zur Behandlung erreichbar ist.

TELEFONSEELSORGE

Tel. 0800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

GIFT NOTRUF:

Telefonnummer:

EWE: Gas:

Strom: Wasser:

00WVAbwasser: Tel. 0800 - 050 050 5 Tel. 0800 - 060 060 6

Tel. 0800 - 070 070 7

Tel. **04401 6006**



1.) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 2.) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Nur solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. 3.) Bei Schmerzen und Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgesehen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Angebote gültig vom 01.02.2020 bis zum 29.02.2020

Unser Angebot im Februar

Weleda Granatapfel Pflegelotion

regeneriert und regt die Zellerneuerung an I 200 ml



Vorbestellung unter www.hankens-apotheken.de oder per QR-Code und Abholung in Ihrer nächsten Hankens Apotheke



* Prozentuale Ersparnis der Angebote bezieht sich auf den Altpreis der Apotheke/UVP; Angebote gelten nicht in Verbindung mit Kundenkarten/Kosmetikpass/Kreditkarten/Doppelrabattierungen, preisgebundene, rezeptpflichtige Ware ausgenommen, Verkauf solange der Vorrat reicht. Irrtümer/Änderungen vorbehalten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



WIR SIND IN IHRER NÄHE